

Anmeldung zum Rheinischen Gemüsebautag 2023

Anmeldung unter
<https://eveeno.com/lwk-gemuesebautag-straelen>



Ihre verbindliche Anmeldung ist über das Anmeldeportal eveeno willkommen. Bitte melden Sie sich spätestens bis zum 20.01.2023 an. Die Veranstaltung findet unter den zum Zeitpunkt der Durchführung geltenden Coronaregeln statt.

Online-Teilnahme

Es besteht die Möglichkeit an der Veranstaltung online teilzunehmen. Wählen Sie dieses bitte bei der Online-Anmeldung aus!

Die individuelle Einwahl zur Teilnahme erfolgt mit NACHNAME, VORNAME und ID des Sachkundenausweises und eine Teilnahme ist nur über einen eigenen Internetzugang möglich. Für die Verifizierung der Teilnehmenden ist eine Webcam wünschenswert. Zur Teilnahme wird der Browser Google Chrome oder die Programminstallation Microsoft Teams empfohlen. Der Einwahl-Link wird Ihnen per Mail zugesendet.

Die Gebühr für die gesetzlich erforderliche Pflanzenschutz – Sachkundebescheinigung wird per Gebührenbescheid gesondert erhoben.

Teilnehmerbeitrag

80,- € für den ersten Teilnehmer eines Betriebs

60,- € für weitere Betriebsangehörige

40,- € für Azubis und Studenten

Die Tagungsgebühr wird nach der Veranstaltung vom Versuchszentrum Straelen in Rechnung gestellt.

Tagungsbegleitende Präsentation

Züchter und Jungpflanzenlieferanten, Bedarfsartikel,
Pflanzenschutz und Düngung

So erreichen Sie das Versuchszentrum Gartenbau Straelen



Adresse

Versuchszentrum Gartenbau Straelen

Hans-Tenhaeff-Straße 40-42

47638 Straelen

Tel.: 02834 704-0

Fax: 02834 704-137

straelen@lwk.nrw.de

www.gbz-straelen.de

Ansprechpartner

Dr. Matthias Schlüpen

Telefon: 02834 – 704 186

E-Mail: matthias.schluepen@lwk.nrw.de

Constanze Doll

Telefon: 0221 – 5340 482

E-Mail: constanze.doll@lwk.nrw.de



Rheinischer Gemüsebautag 2023



Zertifizierte Pflanzenschutz- fortbildung



26. Januar 2023
Versuchszentrum
Gartenbau Straelen

Rheinischer Gemüsebautag 2023

Donnerstag
26. Januar 2023

Versuchszentrum Gartenbau Straelen

**Liebe Berufskolleginnen und -kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,**

nach einer überaus schwierigen Gemüsesaison 2022 müssen wir den Blick nach vorne richten. Wie kann es in den Gemüsebaubetrieben weitergehen bei explodierenden Kosten, ständig neuen Auflagen und Beschränkungen? Hat der Gemüsebau im Rheinland noch eine Zukunft?

Wir sind uns sicher, dass es für den rheinischen Gemüsebau eine Zukunft gibt! Auch wenn das Jahr 2023 für den Gemüsebau kein einfaches werden wird. Denn die Kostenbelastung wird hoch bleiben. Es drohen sogar weitere Auflagen durch die Erweiterung der roten Gebiete oder mögliche Beschränkungen des Pflanzenschutzmitteleinsatzes. So wird es auch darauf ankommen, die neuesten Entwicklungen zu kennen.

Im Rahmen des Rheinischen Gemüsebautages 2023 werden Ihnen Möglichkeiten aufgezeigt, Energiekosten bei der Kühlung einzusparen. Das neue GAP-Antragsverfahren wird Ihnen mit wertvollen Tipps vorgestellt, die Ihnen helfen, unnötigen Aufwand zu vermeiden.

Ein Schwerpunkt des Rheinischen Gemüsebautages wird auf der Pflanzenschutzsachkunde-Fortbildung liegen. Ein bunter Strauß von Vorträgen aus dem Bereich Pflanzenschutz verspricht die Behandlung aktueller Themen aus der Praxis. Hierzu zählen Technik und Anwenderschutz, ebenso wie aktuelle Ansätze zur Pflanzenschutzmittelreduktion oder die Bekämpfung von Thripsen.

So hoffen wir, dass Ihnen das Programm des Rheinischen Gemüsebautages helfen wird, gut gerüstet in die Gemüsesaison 2023 zu starten. Wir wünschen Ihnen einen interessanten Verlauf der Veranstaltung und alles Gute für die kommende Saison.

Karl Werring
Präsident der
Landwirtschaftskammer
Nordrhein-Westfalen

Georg Boekels
Präsident des
Provinzialverbandes
Rheinischer Obst- und
Gemüsebauer e.V.

09:00
Uhr
Begrüßung und Eröffnung
Mark Bonus
Vorsitzender der Landesfachgruppe Gemüsebau
Im Provinzialverband

09:15
Uhr
Aktuelles aus der Gemüsebauberatung
Gerd Sauerwein
Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

09:45
Uhr
**Kühlhäuser kosteneffizient betreiben –
Optimierung der Technik und Nutzung
von Eigenstrom**
Björn Wenzel und Norbert Belker
Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

10:15
Uhr
**Neue GAP – Was ändert sich
im Antragsverfahren 2023**
Dr. Thomas Böcker
Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

10:45
Uhr
Kaffeepause
Gelegenheit zum Austausch mit den Ausstellern

Pflanzenschutzsachkunde-Fortbildung

11:00
Uhr
Begrüßung und Moderation
Einführung in die Thematik
Dr. Jana Reetz
Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

11:10
Uhr
**Aktuelles zum Pflanzenschutz im Gemüsebau
Rechtsgrundlagen + Pflanzenschutzmittelzulassungen**
Constanze Doll
Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

11:30
Uhr
Anwenderschutz – sicheres Arbeiten im Gemüsebau
Dirk Teuber
Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

12:15
Uhr
Mittagspause
Gelegenheit zum Austausch mit den Ausstellern

13:15
Uhr
Alles rund um Thripse im Gemüsebau
Dr. Olaf Zimmermann
Landwirtschaftliches Technologiezentrum
Augustenberg

14:00
Uhr
**Pflanzenschutz – noch mehr Präzision
dank moderner Technik**
Michael Stuch
Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

14:30
Uhr
Spotspraying: Kulturen schützen – Umwelt schonen
Dr. Martina Keller
Agroscope

15:00
Uhr
Kaffeepause
Gelegenheit zum Austausch mit den Ausstellern

15:30
Uhr
**Nützlingsförderung mit speziellen Blümmischungen –
mehr als nur Blumen und Bienen**
Dr. Christine Dieckhoff
Landwirtschaftliches Technologiezentrum
Augustenberg

16:30
Uhr
Ende der Veranstaltung

Diese Veranstaltung dient der
Weiterbildungsverpflichtung
für „QS-Qualitätssicherungssysteme“ u.a..

Tagungsbegleitende Präsentation
Züchter und Jungpflanzenlieferanten,
Bedarfsartikel, Pflanzenschutz und
Düngung